

EXCOR® ANWENDUNGSHINWEISE

DER KORROSIONSSCHUTZ, DER AUS DER VERPACKUNG KOMMT

SCHUTZWIRKUNG*

Typ E:

für den Schutz von Eisenmetallen, Chrom, Nickel, Aluminiumlegierungen mit Silizium, teilverzinkten Stählen, Eisenguß der Typen GGL und GGG

Typ NE(C):

für den Schutz von Kupfer, Messing, Bronzen, Neusilber, Aluminiumlegierungen mit Kupfer und Mangan

Typ NE(S):

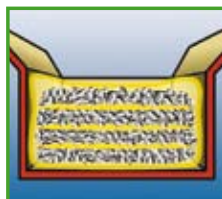
für den temporären Korrosionsschutz von Silber, Mangan, Magnesium und deren Legierungen

Typ MM:

für Kombinationen von Eisen- und Nicht-eisenmetallen, Aluminiumlegierungen mit Zink und Mangan, verzinkte Stähle, Zink und Kupferwerkstoffe

* Bei Metallteilen mit ungewöhnlichen Oberflächenzuständen, z.B. höheren Rauigkeiten oder anhaftenden Rückständen aus Bearbeitungsmedien, werden vor der großtechnischen Anwendung von EXCOR-VCI Materialien Tests mit Modellverpackungen in einem die praktischen Gegebenheiten simulierenden Klima angeraten. Dafür stehen bei der EXCOR Korrosionsforschung GmbH in 01067 Dresden Klimaprüfschränke und Klimakammern (bis 16 m³ Volumen) zur Verfügung.

RICHTIG



FALSCH



Teile sauber und trocken verpacken!

Handschuhe tragen!

Beim Verpacken muß die Packguttemperatur = Umgebungstemperatur sein!

Die Verpackung muß geschlossen und dicht sein!
Löcher und sonstige Beschädigungen mit Klebeband verschließen!
Zutritt von blankem Wasser vermeiden!

Bei hohen Schüttdichten VCI auch im Mittelpunkt anbringen!

Direkten Kontakt von Metall zu Holz, Papier oder Pappe vermeiden!
Zwischenlagen auch mit VCI abdecken!